

21. März 2011

Sobotka zur Leistungsschau der NÖ Spitäler am 26. März „Freiwilligkeit ist unverzichtbar für soziale Modellregion“

Das Land Niederösterreich veranstaltet am Samstag, 26. März, von 9 bis 15 Uhr in allen 27 niederösterreichischen Spitals-Standorten einen „Tag der offenen Tür“ unter dem Motto „Unsere Kliniken. Unsere Freiwilligen. Ein gesunder Teamgeist.“ Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka, Landesfeuerwehrkommandant Josef Buchta und Willibald Sauer, Präsident des NÖ Roten Kreuzes, präsentierten heute, Montag, 21. März, bei einer Pressekonferenz in St. Pölten die Schwerpunkte der Leistungsschau in den Landeskliniken.

„Gerade für den weiteren Ausbau der sozialen Modellregion Niederösterreich sind Gemeinsamkeit und Freiwilligkeit unverzichtbar“, nannte Sobotka insbesondere die 17.500 Vereine im ganzen Land, deren Arbeit und Leistung gar nicht hoch genug gewürdigt werden könne, besonders im Jahr 2011, dem Internationalen Jahr der Freiwilligen. Im Zuge des Arbeitsablaufes bei Kliniken gebe es viele Freiwilligenorganisationen, die für ein funktionierendes Gesundheitswesen in Niederösterreich von unersetzbarer Bedeutung seien.

Die große Leistungsschau unserer Freiwilligen in allen Landeskliniken Niederösterreichs sei notwendig, um zu zeigen, wie gut die Zusammenarbeit mit den Blaulichtorganisationen funktioniere, so der Landeshauptmann-Stellvertreter. Überdies werde es immer wichtiger, genügend Niederöreicher zu motivieren, den Vereinen beizutreten, um die Sicherheit und die Effizienz unseres Gesundheitswesens in der heutigen Form weiter aufrecht zu erhalten. Neben Präsentationen und Übungen der Feuerwehren und Rettungsdienste werde es für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren auch eine Überprüfung für die Atemschutzträger geben, kündigte Sobotka an: „Überdies sind auch Informationen von Notruf 144, ÖAMTC-Flugrettung und von Selbsthilfegruppen geplant.“ Die NÖ Kliniken seien keine isolierten Einheiten in der Versorgungslandschaft, sondern mit der Bevölkerung und mit den Organisationen vor Ort eng verbunden, meinte der Landeshauptmann-Stellvertreter zu den Zielsetzungen des „Tages der offenen Tür“ in den Kliniken.

Landesfeuerwehrkommandant Josef Buchta hielt fest, dass von den insgesamt 27.000 Atemschutzgeräteträgern jährlich etwa 6.000 ihre Gesundheit testen lassen müssen. Willibald Sauer, Präsident des NÖ Roten Kreuzes, meinte: „Das gemeinsame Auftreten von Land Niederösterreich, den Landeskliniken und den Blaulichtorganisationen vor Ort gibt den Menschen ein Gefühl der Sicherheit.“

NK Presseinformation

Beim „Tag der offenen Tür“ können sich die Besucher auf dem Areal der Kliniken nicht nur von der ausgezeichneten Qualität der verschiedensten Rettungsdienste ein Bild machen, sondern auch viele Einsatzfahrzeuge im Detail kennen lernen. Überdies bringen Suchhunde mit ihren ausgebildeten Helfern den Interessierten ihr Aufgabengebiet näher. Komplettiert wird das Programm durch die Möglichkeit, Blut zu spenden und sich bei einer Gesundheitsstraße untersuchen zu lassen.

Nähere Informationen beim Büro LHStv. Sobotka, Telefon 02742/9005-12221, e-mail eberhard.blumenthal@noel.gv.at.